

Rätselhaftes Lemgo

Auch Alteingesessene sollen mit Büchlein Neues entdecken

■ **Lemgo** (beo). „Lemgo entdecken in Rätseln und Bildern“: Unter diesem Titel regt ein Büchlein zur intensiven Beschäftigung mit der Stadt und Geschichte an, das jetzt im Rathaus vorgestellt wurde. Die 22 Rätsel bestehen aus Farbfotos von Lemgoer Sehenswürdigkeiten sowie eigens für den Zweck geschaffenen Gedichten, mit deren Hilfe sich die Antworten auf die Fragen herausfinden lassen.

Autoren der attraktiven Hochglanzproduktion sind Stadtführer Werner Kuloge und Werner May, der die Rätselgedichte verfasst hat. Die Fotos stammen in der Hauptsache von Dr. Josef Röhl aus dem fränkischen Dettelbach, dessen Verlag das Büchlein in der Reihe „Heureka – Das Städte-Rätselheft mit Anspruch“ herausgebracht hat.

Nach den Worten von Kuloge richtet sich das Werk mit seinen Geheimnissen „an die Lemgoer, die denken, dass sie alles in ihrer Stadt kennen“. Kuloge ist jedoch überzeugt davon, „dass hier auch Alteingesessene noch Neues entdecken werden.“ May nannte die Möglichkeit, „dass Menschen über das Rätsel miteinander ins Gespräch kommen“, als eine wichtige Funktion des Büchleins.

Die Antworten auf die Fragen, deren Lösungen auf der Folge-seite notiert sind, werden mit Punkten honoriert. An deren Gesamtzahl können die Raten-den ihren Kenntnisstand spielerisch überprüfen und mit dem von 30 ausgewählten prominenten Lemgoer „Vorab-Testpersonen“ vergleichen. Deren Ergebnisse sind in einer Tabelle im Büchlein aufgeführt.



Stellten das Rätselheft „Lemgo entdecken“ vor: Bürgermeister Dr. Reiner Austermann sowie die Autoren Werner May und Werner Kuloge (von links).

FOTO: OSTERSEK